



# Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: PrsG-622.01

Bregenz, am 08.01.2010

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und  
Jugend  
Stubenring 1  
1011 Wien  
SMTP: [post@i4.bmwfj.gv.at](mailto:post@i4.bmwfj.gv.at)

Auskunft:  
[Dr. Raimund Fend](#)  
Tel: +43(0)5574/511-20218

Betreff: [Bundesgesetz, mit dem das Berufsausbildungsgesetz geändert  
wird; Entwurf  
Stellungnahme](#)  
Bezug: [Schreiben vom 11.11.2009, BMWFJ-33.550/0013-I/4/2009](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem im Betreff angeführten Gesetzesentwurf wird wie folgt Stellung genommen:

## **I. Zu einzelnen Bestimmungen des Entwurfs**

### Zu § 8b Abs. 6:

Die Wortfolge „*unter Einbeziehung der Schulbehörde erster Instanz und des Schulerhalters*“ soll nicht wie vorgesehen durch die Wortfolge „*unter Einbeziehung der Berufsschule sowie im Falle der voraussichtlichen Notwendigkeit von baulichen Maßnahmen auch des Schulerhalters*“ ersetzt werden.

Formeller Entscheidungsträger aller Angelegenheiten in der Integrativen Berufsausbildung (IBA) ist die Schulbehörde erster Instanz. In der Praxis werden diese Aufgaben der Schulverwaltung vom LSI für Berufsschulen als Vertreter der Schulbehörde erster Instanz wahrgenommen.

Die Festlegung der Ziele der IBA erfolgt formell durch die Schulbehörde erster Instanz. In der Praxis werden die vorbereitenden administrativen Aufgaben vom LSI an die Berufsschulen delegiert und die notwendigen Entscheidungen in enger Kooperation mit den Berufsschulen umgesetzt.

Die Einbeziehung der Schulbehörde erster Instanz (in Person des LSI) ist im Hinblick auf erforderliche landesweite organisatorische und pädagogische Entscheidungen weiterhin zwingend nötig.

Die Einbeziehung des Schulerhalters sollte nicht auf den Fall der voraussichtlichen Notwendigkeit von baulichen Maßnahmen beschränkt werden, sondern weiterhin generell erfolgen, da das Land als Schulerhalter neben dem Sachaufwand auch 50% des Personalaufwandes zu tragen hat.

#### Zu § 8b Abs. 8:

Auch bei der Festlegung der Ausbildungsinhalte, des Ausbildungszieles und der Zeitdauer muss die Schulbehörde erster Instanz weiterhin einbezogen werden. Die Erstellung von generellen und individuellen Lehrplänen für Schüler/innen der IBA obliegt formell der Schulbehörde erster Instanz. Die auf Antrag der Erziehungsberechtigten mögliche Befreiung von Pflichtgegenständen nach § 23 Abs. 2 Schulpflichtgesetz für Schüler/innen, die nach § 8b Abs. 2 ausgebildet werden, ist von der Schulbehörde erster Instanz auszusprechen.

Was die generelle Einbeziehung des Schulerhalters ohne die Einschränkung auf bauliche Maßnahmen betrifft, wird auf die Ausführungen oben zu § 8b Abs. 6 hingewiesen.

## **II. Über den Entwurf hinausgehende Anregungen**

Bei modularen Lehrberufen wird auf Grund unüberlegter und teilweise ausufernder Gestaltung von Hauptmodul- und Spezialmodulkombinationen für die Berufsschulen eine unzumutbare organisatorische Belastung geschaffen; die Planbarkeit eines geordneten Berufsschulbesuchs bis zur Erreichung eines Jahres- und Abschlusszeugnisses wird dadurch massiv eingeschränkt oder geradezu verunmöglicht. Derzeit sind Modulkombinationen jederzeit änderbar.

Wir schlagen daher vor, dass dem § 6 Abs. 2a des Berufsausbildungsgesetzes folgender Satz angefügt wird: *„Eine Änderung der gewählten und im Lehrvertrag protokollierten Haupt- und Spezialmodule ist bis längstens drei Monate vor Beendigung des Grundmoduls zulässig.“*

Freundliche Grüße

Für die Vorarlberger Landesregierung  
Der Landesrat

Mag. Siegi Stemer

Nachrichtlich an:

1. Abt. Gesellschaft und Soziales (IVa), im Hause, via VOKIS versendet
2. Abt. Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (VIa), im Hause, via VOKIS versendet
3. Abt. Wirtschaftsrecht (VIb), im Hause, via VOKIS versendet
4. Abt. Schule (IIa), im Hause, via VOKIS versendet
5. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)
6. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)
7. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Ballhausplatz 2, 1014 Wien, SMTP: [vpost@bka.gv.at](mailto:vpost@bka.gv.at)
8. Herrn Bundesrat, Edgar Mayer, Egelseestraße 83, 6800 Feldkirch, SMTP: [mac.ema@cable.vol.at](mailto:mac.ema@cable.vol.at)
9. Herrn Bundesrat, Dr Magnus Brunner, SMTP: [magnus.brunner@parlament.gv.at](mailto:magnus.brunner@parlament.gv.at)
10. Frau Bundesrätin, Cornelia Michalke, Kirchplatz 1, 6973 Höchst, SMTP: [c.michalke@gmx.at](mailto:c.michalke@gmx.at)
11. Herrn Nationalrat, Karlheinz Kopf, Rheinstraße 24, 6844 Altsch, SMTP: [karlheinz.kopf@parlinkom.gv.at](mailto:karlheinz.kopf@parlinkom.gv.at)
12. Frau Nationalrätin, Anna Franz, SMTP: [anna.franz@parlinkom.gv.at](mailto:anna.franz@parlinkom.gv.at)
13. Herrn Nationalrat, Dr Harald Walser, SMTP: [harald.walser@gruene.at](mailto:harald.walser@gruene.at)
14. Herrn Nationalrat, Elmar Mayer, SMTP: [elmar.mayer@spoe.at](mailto:elmar.mayer@spoe.at)
15. Herrn Nationalrat, Christoph Hagen, SMTP: [christoph.hagen@parlament.gv.at](mailto:christoph.hagen@parlament.gv.at)
16. Herrn Nationalrat, Bernhard Themessl, SMTP: [bernhard.themessl@ganet.at](mailto:bernhard.themessl@ganet.at)
17. Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus, 7000 Eisenstadt, SMTP: [post.lad@bgld.gv.at](mailto:post.lad@bgld.gv.at)
18. Amt der Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt, SMTP: [post.abt2v@ktn.gv.at](mailto:post.abt2v@ktn.gv.at)
19. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, SMTP: [post.landnoe@noel.gv.at](mailto:post.landnoe@noel.gv.at)
20. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 4021 Linz, SMTP: [verfd.post@ooe.gv.at](mailto:verfd.post@ooe.gv.at)
21. Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof, 5010 Salzburg, SMTP: [landeslegistik@salzburg.gv.at](mailto:landeslegistik@salzburg.gv.at)
22. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landhaus, 8011 Graz, SMTP: [post@stmk.gv.at](mailto:post@stmk.gv.at)
23. Amt der Tiroler Landesregierung, Wilhelm-Greil-Straße 25, 6020 Innsbruck, SMTP: [post@tirol.gv.at](mailto:post@tirol.gv.at)
24. Amt der Wiener Landesregierung, Rathaus, 1082 Wien, SMTP: [post@md-v.wien.gv.at](mailto:post@md-v.wien.gv.at)
25. Verbindungsstelle der Bundesländer, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, SMTP: [vst@vst.gv.at](mailto:vst@vst.gv.at)

26. Institut für Föderalismus, Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck, SMTP:  
institut@foederalismus.at
27. ÖVP-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub.vorarlberg@volkspartei.at
28. SPÖ-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: gerhard.kilga@spoe.at
29. Landtagsfraktion der Freiheitlichen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub@vfreiheitliche.at
30. Landtagsfraktion der Grünen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub.vbg@gruene.at
31. Frau Birgit Luschnig, im Hause, SMTP: birgit.luschnig@vorarlberg.at
32. Herrn Jürgen Weiss, SMTP: jweiss@vol.at